

Die zwei „Neuen“ stellen sich vor



Pfarrseelsorger Karl und Pastoralassistent Martin vor dem Widum

Liebe Pfarrgemeinde von Maria Trens!

Als Christinnen und Christen sind wir das pilgernde Volk Gottes auf Erden. Wir sind unterwegs zur ewigen Heimat beim Vater, geeint und geheiligt durch Jesus Christus. Als Getaufte haben wir alle einen Auftrag, eine Missio, die Welt im Sinne Gottes zu gestalten und zu erneuern. Auf Pfarrebene geschieht dies in sichtbarer Weise durch das alltägliche Leben. Da sollen wir unsere Gaben zum Wohle der Pfarrei einsetzen. Ich freue mich auf meinen Dienst in Trens, gemäß der Beauftragung durch unseren Bischof Ivo. Dabei ist mir das Wissen um viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen ich für den wertvollen Einsatz besonders danke, und das gut vorbereitete Arbeitsfeld eine ermutigende Stütze.

Für das Mittragen, für Geduld und Verständnis und das Gebet bitte und danke ich von Herzen. Möge Gott unser aller miteinander begleiten. Heilige Gottesmutter Maria, sei du unsre Hilfe.

Karl Oberprantacher, Pfarrseelsorger

Viele von Euch werden mich schon kennen oder mich in Trens bzw. in der Kirche gesehen haben. Mein Name ist Martin Ellemunt, ich wohne mit meiner Familie in Stange. Für mich hat mit dem 1. September ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Ich arbeite an der Seite von Pfarrseelsorger Karl als Pastoralassistent in 50%iger Teilzeit. Den Rest verbringe ich in der Schule als Religionslehrer.

Wie der Name „Pastoralassistent“ schon sagt, ist es meine Aufgabe, die ehrenamtlichen Mitarbeiter-Innen in der Pfarrei zu begleiten und zu unterstützen. Ich habe inzwischen schon gemerkt, dass es in Trens sehr viele Dienste und Aufgaben zu erledigen gilt, ist Maria Trens doch neben einer gewöhnlichen Pfarrei der wichtigste deutschsprachige Marien-Wallfahrtsort Südtirols. Umso mehr haben mich die Begegnungen mit Menschen hier von Trens ermutigt, die äußerst fleißig und hilfsbereit in der Pfarrei schon mitarbeiten oder von sich aus ihre Bereitschaft zur Mitarbeit angeboten haben. Sowas beflügelt! Nichtsdestotrotz darf ich hier eine Bitte aussprechen: Jede und jeder von Euch, der hier in der Pfarrei Trens seine Talente und Fähigkeiten einbringen möchte, ist herzlich willkommen!

Meine tiefe Überzeugung ist: Eine Pfarrgemeinde ist so attraktiv und lebendig, wieviel die einzelnen Mitglieder sich mit Freude und Begeisterung für die „Sache Jesu“ einsetzen.

Martin Ellemunt, Pastoralassistent

Achtung: Änderung Bürozeiten!

Bei den Bürozeiten gibt es eine kleine Verschiebung:
Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr (Pastoralassistent)
Freitag von 9:00 bis 10:00 Uhr (Pfarrseelsorger)

Die drei kleinen Marienfeste im September



Mariä Geburt: 8.9.

Mariä Namen: 12.9.

Mariä Schmerzen: 15.9.

beleuchten das Leben der Gottesmutter und ihr Wirken für die Menschen.

Die drei Feste sind Ausdruck einer innigen Marienfrömmigkeit.